Nationalparkverwaltung

Nationalparkverwaltung: Für einen ruhigen Jahreswechsel auch für die Tiere im Wattenmeer

Beigetragen von JNN am 31. Dez 2015 - 13:07 Uhr

Zum Schutz der Natur darf auch an Silvester im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer kein Feuerwerk gezündet werden. Die Nationalparkverwaltung ruft zur Rücksichtnahme auch außerhalb der Schutzgebietsgrenzen auf.

Im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer gilt – wie in anderen Großschutzgebieten auch – ein ganzjähriges Verbot für das Zünden von Feuerwerken. Das Knallen, aber auch die Licht- und Blendwirkung von Feuerwerkskörpern stellen für Tiere eine ernst zu nehmende Gefährdung dar. Dieses Verbot gilt auch zum Jahreswechsel. Gerade im Winter ist es für die im Watt und in den angrenzenden Gebieten rastenden Tiere eine Überlebensfrage, Energie zu sparen und unnötige Anstrengungen zu vermeiden. Die unvermittelten Erscheinungen von Feuerwerken werden von den Tieren als Bedrohung erkannt und lösen anhaltende Fluchtreaktionen und Stress aus.

Auch die Licht- und Geräuschquellen aus benachbarten Gebieten wirken in den Nationalpark hinein. "Die Auszeichnung des Wattenmeeres als Weltnaturerbe ist eine Anerkennung für die Einzigartigkeit dieser Landschaft mit ihren dynamischen Entwicklungsprozessen und ihrer Artenvielfalt. Damit verbunden ist aber auch unser aller Verantwortung für deren Schutz" erläutert Peter Südbeck, Leiter der Nationalparkverwaltung. "Deshalb appellieren wir an Einheimische und Gäste, aus Achtsamkeit für die Tierwelt auch im Umfeld des Nationalparks auf Feuerwerke und Böller zu verzichten."

Eine Vorreiterrolle im rücksichtsvollen Umgang mit dem Weltnaturerbe Wattenmeer spielt in dieser Hinsicht die Inselgemeinde Spiekeroog. Gemäß einer 2014 verabschiedeten Satzung ist das Abbrennen von Feuerwerken oder Feuerwerkskörpern auf der gesamten Insel ganzjährig untersagt. "Die Resonanz von Einheimischen und Touristen auf diese Regelung war bereits im vergangenen Jahr überwiegend positiv", berichtet Patrick Kösters, Bereichsleiter Tourismus der Nordseebad Spiekeroog GmbH. "Seit dem letzten Silvester hatten wir zudem eine ganze Reihe von Anfragen von Touristen, die jetzt nach Spiekeroog kommen, um hier einen â€šböllerfreienâ€˜ Jahreswechsel zu verleben – und häufig auch, um ihren Haustieren den durch die Feuerwerke erzeugten Stress zu ersparen."

In diesem Sinne wünscht die Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer allen Menschen, Wild- und Haustieren einen friedvollen und umweltschonenden Jahreswechsel!